

40 Jahre netzwerk-m: Jugendverband orientiert sich neu

Agenda 24

Während der Mitgliederversammlung des netzwerk-m e.V. am 4. Februar 2015 wurde die „Agenda 24 – Gemeinsam in die Zukunft“ verabschiedet, die eine Neuorientierung des missionarisch ausgerichteten Jugendverbandes beinhaltet. Anlässlich des 40jährigen Bestehens (Gründungstag 5.12.1974) zielt die Agenda 24 mit einem strategischen Aktionsprogramm auf das dann 50jährige Bestehen im Jahr 2024.

Unter den programmatischen Schlagwörtern „Gemeinsam in die Zukunft“

- Mit praxistauglichen Ideen
- Mit gezielter Vernetzung
- Mit politischem Engagement
- Mit geistlichem Profil
- Mit vielfältigen Dienstleistungen

schärft netzwerk-m sein Profil vor dem Hintergrund vielfältiger gesellschaftlicher Entwicklungen und Trends. netzwerk-m wird zukünftig noch mehr die Vernetzung von Ideen und Aktivitäten der eigenen Mitglieder und nahestehender Verbände fördern und gesellschaftspolitisches Engagement stärken.

Generalsekretär Thomas Weigel: „Es ist an der Zeit, dass wir einerseits das Miteinander christlicher Werke nicht nur in Worten bezeugen, sondern in vielfältigen Taten glaubwürdig und ansteckend leben und uns andererseits aktiv in gesellschaftspolitische Prozesse einmischen, die unter anderem die Verdrängung des christlichen Glaubens und christlicher Werte zum Ziel haben.“

Festredner Hartmut Steeb, Generalsekretär der Deutschen Evangelischen Allianz, erinnerte an die Anfänge des netzwerk-m: „Am Anfang stand die Tat! Am Anfang stand der der Gründung vorausgehende missionarische Großeinsatz während der Olympischen Spiele 1972 in München in der Welt und für die Welt! Heute wünsche ich mir vor allem die gemeinsame Leidenschaft, die rettende Botschaft von Jesus Kindern und Jugendlichen zu verkünden, die in unserer Wohlstandsgesellschaft ja eigentlich alles haben, denen aber das Wichtigste fehlt: Jesus, als Freund und Helfer, als Retter und Erlöser, als Lebensgestalter, als Herr der Ewigkeit! Darin liegt die Aufgabe des netzwerk-m, zum Glauben anzureizen, durch Wort und Tat! Und ich wünsche mir dabei die ganz große Perspektive, entscheidendes in unserem Volk dahingehend zu bewegen. Wir sind doch nicht zum Chillen in dieser Welt, sondern um diese Welt Gottes zu bebauen und zu bewahren!“

netzwerk-m: Neuer Vorsitzender gewählt

Die Mitgliederversammlung wählte einstimmig Gaetan Roy (Jugend- Missions- und Sozialwerk Altensteig) zum neuen Vorsitzenden. Er tritt die Nachfolge von Andreas Wenzel (Word of Life Europe e.V.) an, der den Vorsitz nach 12 Jahren abgab. Neu in den Vorstand gewählt wurden Andrea Wegener (Campus für Christus) und Bruder Stefan Heidorn (Lebenszentrum Adelshofen). Ihre Vorstandstätigkeit beendeten Martin Schneider (Forum Wiedenest), Karin Schweiger (Campus für Christus) und Schwester Meike Walch (Lebenszentrum Adelshofen).

Allgemeines

netzwerk-m e. V. ist ein Dachverband für 70 selbstständige Einrichtungen, in denen etwa 2.700 haupt- und 30.000 ehrenamtlichen Mitarbeiter vor allem jugendmissionarische Aufgaben wahrnehmen. netzwerk-m organisiert Projekte, Veranstaltungen und Tagungen, ist an der christlichen Stellenvermittlung CPS beteiligt, stellt Fachinformationen zu Personal- und Rechtsfragen zur Verfügung und kooperiert als Träger für Freiwilligendienste mit über 200

FSJ- und BFD-Einsatzstellen, in denen aktuell über 800 Freiwillige im In- und Ausland tätig sind. Insgesamt erbringt netzwerk-m für über 500 Werke verschiedenste Dienstleistungen.

Infos: www.netzwerk-m.de – Fon: 0561-93875-10.

Thomas Weigel, Generalsekretär